

	<p>Object: Germanicus</p> <p>Museum: Münzkabinett der Antikensammlung zu Kiel Düsternbrooker Weg 1 24105 Kiel (0431) 880-2050 bendschus@klassarch.uni-kiel.de</p> <p>Collection: Antiquity, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventory number: IKMK-ID76</p>
--	--

Description

Vorderseite: "GERMANICVS / CAESAR" - Germanicus steht in der Viergespann (quadriga) nach r., im l. Arm mit Adler gekröntes Zepter haltend.

Rückseite: "[SIGNIS - RECEPT / DEVICTIS - GERM]" - Germanicus in Panzer und Tunica nach l. stehend, den r. Arm erhoben, im l. Arm Legionsadler (aquila) haltend. Beiderseits S - C.

Nero Claudius Drusus, genannt Germanicus, wurde im Jahr 17 n. Chr. das Recht auf einen Triumph zugesprochen. Tatsächlich war es Germanicus gelungen, einen der drei im Jahre 9 n. Chr. bei der Varus-Schlacht verlorenen Legionsadler zurückzuholen. Hierauf bezieht sich das Münzbild. Der Dupondius wurde von Caligula, dem Sohne des Germanicus, ausgegeben, der so an die Verdienste seines verstorbenen Vaters erinnerte.

Basic data

Material/Technique:	Bronze, geprägt
Measurements:	28 mm, 11.05 g, 6 h

Events

Created	When	37-41 CE
	Who	
	Where	Rome
Commissioned	When	
	Who	Caligula (12-41)
	Where	

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Germanicus (-15-19)
	Where	

Keywords

- Coin
- Dupondius

Literature

- BMCRE I 160-161 Nr. 94-100 (Caligula).
- BNat II Nr. 140-151 (dito). - Zum Germanicus-Dupondius und dessen Datierung: R. Wolters, Der Germanicus-Dupondius, die Tabula Siarensis und der römische Verzicht auf die Okkupation Germaniens, Numismatische Zeitschrift 1990, 7-16 (datiert Ende 19/Anfang 20 n. Chr.).
- RIC I² Nr. 57 (dito).